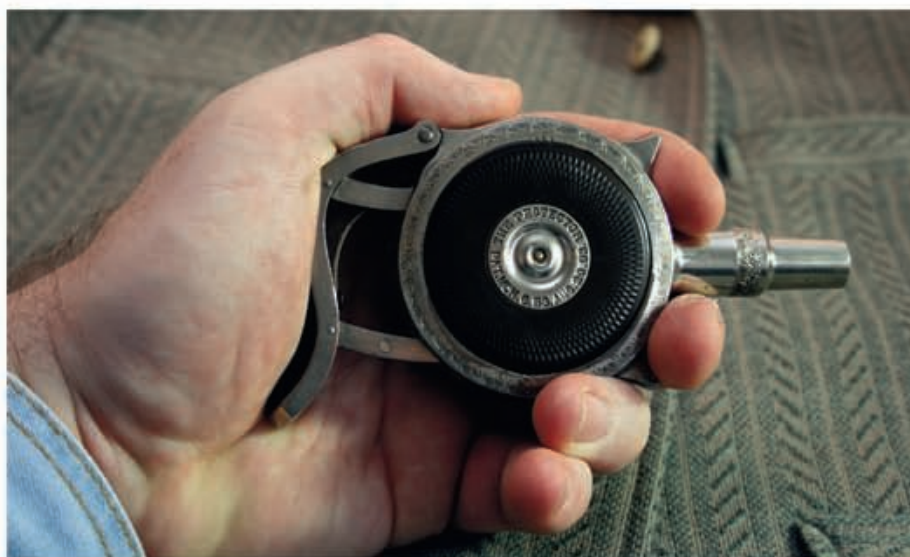




Vier US-Taschenwaffen als kleiner Beleg für ein Riesensammelfeld (v.l.): Deringer-Kopie der New Yorker Firma Gillespie, Unterhammer-Pistole à la Case Willard, Hale oder Sacket, Allen & Thurber Bar Hammer-Pistol und Williamson-Deringer – siehe Artikel ab den Seiten 16 und 40.



Skurrile Entwürfe wie die per Quetschbewegung abzufeuernde Kurzwaffe vom Typ Chicago Palm Protector gab es ebenso wie praktische Revolver – Vorderlader und Hinterlader mit Stift-, Rand- und Zentralfeuer: Mehr dazu lesen Sie ab den Seiten 26 und 50.

**Einleitung**

**Alles andere als Kleinkram** 6  
Warum das Sammelfeld Taschenwaffen solch einen großen Reiz ausübt.

**Frühe Taschenpistolen**

**Als der Funke übersprang ...** 16  
Wie sich die Taschenpistole im Lauf der Jahrhunderte entwickelt hat.

**Frühe US-Taschenrevolver**

**The American Way** 26  
Wie US-Techniker mit den Pocket Revolvers eine neue Waffengattung schufen.

**Deringer**

**Zieh den Kürzeren!** 40  
Warum der Name eines Büchsenmachers für eine Taschenwaffenklasse steht.

**Europäische Taschenwaffen ab 1850**

**Stifte, Bulldoggen und Fahrräder** 50  
Wie die Techniker der Alten Welt beim Kurzwaffenbau ihre eigenen Wege gingen.

**John M. Browning und FN**

**Meisterstücke** 58  
Welche Rolle ein US-Erfinder beim Bau europäischer Taschenwaffen spielte.

**Boom zur Jahrhundertwende**

**Jede Menge Komplimente** 66  
Warum um 1900 auf einmal alle Welt in modernen Taschenwaffen machte.

**Moderne Taschenrevolver**

**Stummelig und mopsig** 76  
Wie das Wort "Stupsnase" zum Synonym für eine ganze Revolverfamilie wurde.

**Moderne Pistolen**

**Schlank ist schick** 84  
Warum die Industrie neben modernen Taschenwaffen viele kompakte Pistolen produziert.

**Kaliber und Ballistik**

**Kleine Wumme, große Wirkung? 96**  
Was VISIER zu dem Thema in einer großen Testreihe herausgefunden hat.

**Anhang**

**Im Taschenformat** 108  
Wo gibt's was: Adressen, Bezugsquellen und natürlich die Autoren dieses Heftes.

**Kurzinformationen:**

**Begriffsbestimmung Taschenpistole** 9  
**Mouseguns und Saturday Night Special** 11  
**Prominente und ihre Taschenwaffen** 13  
**Taschenwaffen der**

Lewis & Clark-Expedition	21
Alte Holster für US-Taschenrevolver	35
Die Anfänge der Belly Gun	37
Deringer oder Derringer?	43
Anfänge der Deringers	43
Attentate auf deutsche Politiker	56
Die Fabrique Nationale	61
J. P. Sauer	69
Erfinder aus der k.u.k.-Monarchie	71
Carl Walther	74
S & W Bodyguard/ Vietnam-Krieg	79
Kahr-Pistolen	90
Neues von SIG-Sauer, Inc.	93
Palm Pistols einst und jetzt	95
Besondere Geschosse	107
Taschenwaffen als Tatwaffen	109
So verriegeln Taschenpistolen	110
Die Tunnel Gun	111
Taschenwaffen beim Militär	112
Hitlers Taschenpistolen	114
Danke!	114
Autorenkürzel	114



Auch im 20. Jahrhundert fanden kleine Revolver noch viele Abnehmer – dies zeigt der 38er Kipplauf-Revolver Webley Mark IV (o.). Was Colt und Smith & Wesson auf dem Gebiet der Minis alles leisteten: ab Seite 76.

Das Taschenwaffenfeld strotzt vor schrägen Entwürfen wie dem Knuckle-Duster-Revolver My Friend der US-Firma Reid – im ganzen Heft geht es auch um solche merkwürdigen Designs, die die Herzen von Sammlern und Technikfans erfreuen.



Und Sie lesen auch, was man mit den kleinen Sachen alles angefangen hat – Herren von Welt konnten sich damit gegen Rowdies, Damen von Stand gegen zudringliche Verehrer behaupten. Mitunter schrieben Taschenwaffen gar Geschichte.

Die Walther PPS (hier in der First-Edition-Version) ist eine von wenigen modernen Pistolen, die als Taschenwaffe konstruiert wurden. Was sie von Kompakt- und Subkompakt-Pistolen unterscheidet, steht ab Seite 84.

